



## Nachhaltigkeitsbeirat

### Protokoll der 5. Sitzung

am Donnerstag, 11. Mai 2023, 18.00 bis 19.45 Uhr  
Sitzungssaal Interims-Rathaus

#### TOP 1 Berichte der Projektgruppen

Die Sprecher/innen der Projektgruppen berichten über den aktuellen Stand ihrer Projekte:

- Dr. Horst Eisenack für das Projekt Parkbänke
- Gerrit Struß für das Projekt Radwegeausbau
- Elisabeth Hochleitner für das Projekt Naturgärten in und um Herzogenaurach
- Carina Iberer und Dr. Johannes Knoblach für das Projekt Klimaschule am Gymnasium
- Stephanie Meinel für das Projekt Bibliothek der Dinge
- Stephanie Geyer für das Projekt Jugendschule an der Montessorischule
- Uschi Schmidt für die Fair Trade Town Steuerungsgruppe

Die Berichte sind dem Protokoll beigefügt und werden auf der städtischen Internetseite eingestellt.

<https://www.herzogenaurach.de/leben/buergerengagement/agenda-2030/projektgruppen>

Die **Projektgruppe Parkbänke** berichtet, dass die ersten 40 Bürger-Parkbankvorschläge geprüft wurden und davon ca. 20 in die engere Wahl kommen. Die Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, weitere Vorschläge zu melden, dazu gibt es eine interaktive Karte im Internet. Ebenso ist man auf der Suche nach Spenden für Parkbänke. Familie Eisenack selbst möchte eine Bank spenden. Auf die Frage nach der Nachhaltigkeit der Bänke konnte erklärt werden, dass die vom Bauhof bereitgestellten Varianten eine Kombination aus verzinktem Unterbau mit Holzlattung sind. Erster Bürgermeister Dr. Hacker betonte, dass vorgeschlagene Parkbänke ausschließlich durch Spenden finanziert werden müssen. Weitere Fragen betrafen die Beschattung der Bänke und eine eventuelle Gestaltung als Erlebnisbänke (z.B. „Ratschbank“) sowie die Nutzung eventueller Fördermittel. Diese Punkte müssen ggf. noch geprüft werden.

Die **Projektgruppe Radwegeausbau** berichtet über die Beteiligung an der Online-Befragung zum Radverkehrskonzept. Ca. 40 Vorschläge/Ideen wurden seitens der Gruppe eingebracht. Auch hat man die Online-Befragung auf Ökofest und Fahrradmesse beworben. Neben innerörtlichen Verbindungen bilden auch die überörtlichen einen Schwerpunkt. Des Weiteren möchte



## Nachhaltigkeitsbeirat

man mit einer Schülerbefragung zum idealen Schulradweg beginnen. Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Radabstellanlagen. Dazu wurden auch Vorschläge eingebracht und man möchte die Umsetzung prüfen.

Die **Projektgruppe Naturgärten in und um Herzogenaurach** berichtet über die große Resonanz zum Vortrag von Markus Gastl: Vielfalt in die Gärten und bedankt sich bei der vhs für die Unterstützung. Die stattgefundenen Gartengespräche im HerzoGarten waren ebenfalls sehr positiv, wobei die Beteiligung höher sein könnte. Hierfür bittet die Gruppe um Unterstützung beim Promoten für Veranstaltungen.

Die **Projektgruppe P-Seminar „Klimaschule“ Gymnasium Herzogenaurach** informiert über die Einreichung der Bewerbung für den Titel. 107 Klimaschutz-Maßnahmen werden bereits durchgeführt bzw. sind geplant. Dabei sind 17 Lehrkräfte involviert. Beispiele sind die Einführung von „gelben“ Müllsammelbehältern in den Klassenzimmern und ein Baumpflanz- und -pflegeprojekt.

Auf die Frage nach dem Schulgarten konnte bestätigt werden, dass es diesen noch gibt, allerdings müssen Ideen dazu von den Schüler\*innen kommen. Nachgefragt wurde auch, ob das Thema Ernährung eine Rolle spielt. Bejaht wurde dies mit dem Beispiel Schülercafé, wo entsprechende Produkte angeboten werden.

Die Fair Trade Steuerungsgruppe erkundigte sich nach dem Vorhandensein einer ehemals gespendeten Esskastanie am Gymnasium und stellte in Aussicht, dass die Gruppe evtl. eine weitere Baumspende an die Fair Trade Schule tätigen möchte.

Bei der Online-Befragung der **Projektgruppe Bibliothek der Dinge** gab es eine relativ geringe Beteiligung. Allerdings gibt es drei Bereiche, die stark nachgefragt werden: Großspiele für draußen, Elektronik (E-Reader, Switch usw.) und Gesundheit (HulaHopp, Klangschalen etc.)

Die **Projektgruppe Jugendschule der Montessorischule** möchte gerne eine Fahrradwerkstatt einrichten und sucht dafür alte Fahrräder. Dr. Hacker empfahl hierfür im rabatz nachzufragen.

Die **Steuerungsgruppe Fair Trade Town Herzogenaurach** berichtet über die Re-Zertifizierung der fairen Metropolregion und über die Teilnahme an der Initiativkreissitzung. Die nächste Initiativkreissitzung wird in Herzogenaurach im November geplant. Dies wurde im Vorfeld mit dem SG Umwelt festgelegt. Hier sollen die Aktivitäten der Stadt vorgestellt werden.



## Nachhaltigkeitsbeirat

Bemängelt wurde, dass das Coffee bike auf der Fahrradmesse keinen fairen Kaffee im Angebot hatte. Dies soll an das Amt für Stadtmarketing weitergeleitet werden und beim nächsten Mal lieber auf das Rad'tschmobil der evangelischen Kirchengemeinschaft zurückgegriffen werden. Angefragt wurde, ob es einen fairen Kaffeeausschank im neuen Rathaus für wartende Bürgerinnen und Bürger geben würde. Dies wurde von Seite der Stadtverwaltung verneint. Neu wird sein, dass der Wasserspender öffentlich im direkten Eingangsbereich/Foyer zur Verfügung steht.

### TOP 2 Bewerbung der Projektgruppe Anpassung an die Erderwärmung

Ulrich Welz berichtet darüber, dass ihn und seine Mitstreiter die zunehmende Erderwärmung, insbesondere die Zunahme der Tropennächte in den Städten umtreibt und die Gruppe der Frage nachgehen möchte, ob in Herzogenaurach sogenannte Wärmeinseln ausfindig zu machen sind. Die Messung soll unter Nutzung öffentlich zugänglicher Serverdaten eines Wetterstationenanbieters erfolgen. Sollten Wärmeinseln identifiziert werden können, will man Maßnahmen vorschlagen, die die lokale Erwärmung verringern helfen und dabei ggf. die bereits von der Stadt erarbeitete Vulnerabilitätsstudie mit Maßnahmentabelle von 2018 präzisieren.

Das Projekt wird positiv im Nachhaltigkeitsbeirat aufgenommen und Unterstützung angeboten. Es erfolgt der einstimmige Beschluss.

Die Projektgruppe wird in den Nachhaltigkeitsbeirat aufgenommen.

### TOP 3 Vorstellung der Klima Strategie der Stadt Herzogenaurach.

Die Klimaschutzbeauftragte Dr. Mignon Ramsbeck-Ullmann informiert über das im März durch den Stadtrat neu beschlossene Leitbild für eine klimaverträgliche Stadtentwicklung – die Klima Strategie Herzogenaurach mit dem Ziel der definierten Klimaneutralität für die Stadtverwaltung und einer klimaverträglichen Entwicklung der Gesamtstadt. Alle Informationen sowie das ausführliche Dokument dazu sind auf der städtischen Internetseite abrufbar:

<https://www.herzogenaurach.de/stadtraum/klima-energie>

### TOP 4 Sonstiges

Frau Dr. Ramsbeck-Ullmann informierte darüber, dass jährlich vom 16. – 22. September die Europäische Mobilitätswoche stattfindet, an der sich die Stadt regelmäßig beteiligt. Nun möchte



## Nachhaltigkeitsbeirat

sich auch der Landkreis Erlangen-Höchstadt beteiligen. Gesucht sind einzelne Projekte, die über den Zeitraum verteilt stattfinden können.

Das Umweltbundesamt (UBA) hat eine lange Liste an Ideen, die umgesetzt werden können und eigene können auch eingebracht werden: [Europäische Mobilitätswoche: Ideenkiste | Umweltbundesamt](#) Z. B. auch einfache Sachen wie Exkursionen zu Fuß oder mit dem Rad, Vorträge und Reparaturwerkstätten.

Wer sich einbringen möchte, richte die Idee bitte an [umwelt@herzogenaurach.de](mailto:umwelt@herzogenaurach.de)

Herzogenaurach, den 12. Mai 2023

gez.

Dr. Mignon Ramsbeck-Ullmann  
Klimaschutzbeauftragte



Erweitern der Parkbankanzahl  
Für Ruhebedürftige, Wanderer,  
Spaziergänger, Bus-Wartende,  
Treffpunkt, Mitfahrerbank

### Aktionen:

- Erste 40 Bürger-Parkbankvorschläge geprüft
- Interaktive Parkbankkarte im Internet
- Aufruf für Parkbank-Spender
- Aufruf für weitere Parkbankvorschläge  
Melden: [parkbank@herzogenaurach.de](mailto:parkbank@herzogenaurach.de)

# INTERAKTIVE PARKBANK-KARTE, GEPRÜFTE BÄNKE

Parkbank-Vorschläge melden: [parkbank@herzogenaurach.de](mailto:parkbank@herzogenaurach.de)



[https://umap.openstreetmap.de/de/map/herzo-parkbaenke-ok\\_39093#15/49.5700/10.8900](https://umap.openstreetmap.de/de/map/herzo-parkbaenke-ok_39093#15/49.5700/10.8900)





# Agenda 2030

## Projektgruppe Radwegeausbau

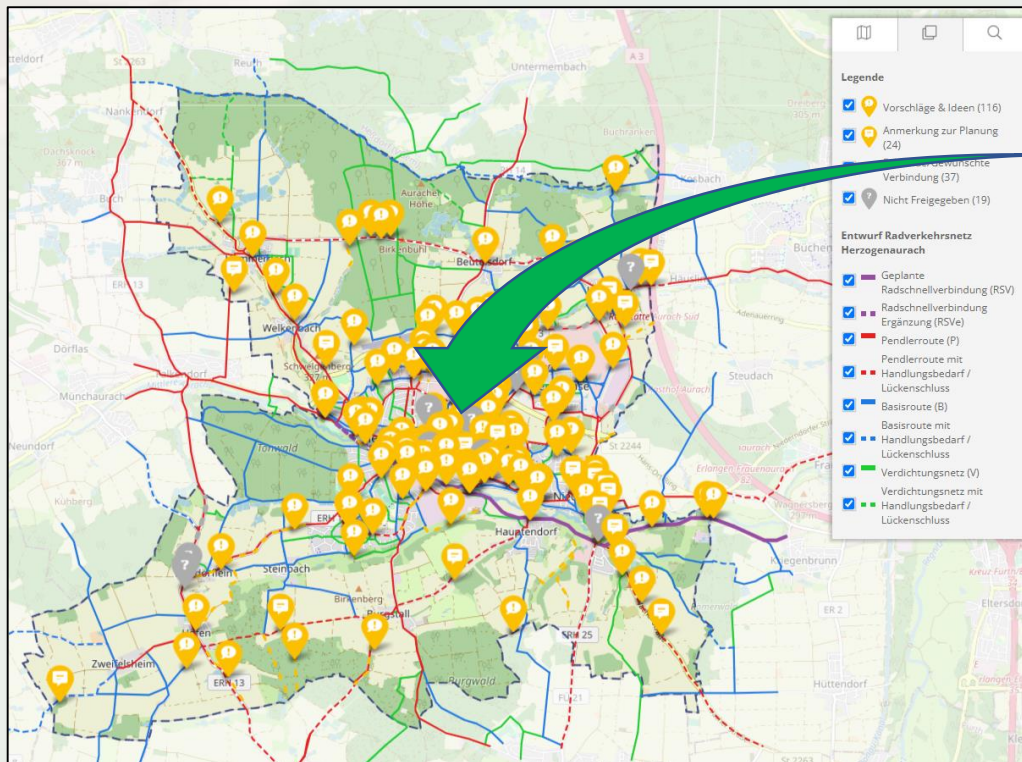
5. Sitzung des Nachhaltigkeitsbeirates

11.05.2023

# Unterstützung der Online-Beteiligung zum Radverkehrskonzept Herzogenaurach



Ca. 40 Ideen/fehlende Verbindungen wurden in das Online Tool eingetragen



### Radwegachsen

Achse Nr.	von	nach	über	km
1	Beutelsdorf	Herzogenaurach (Marktplatz)	Breslauer Str., Noppengasse	
2	Haundorf	Herzogenaurach (Marktplatz)	Zum Flughafen, Erlanger Str.	3,3
4	Niederndorf	Herzogenaurach (Marktplatz)	Sonnenstraße, Erlanger Str.	4
5	Burgstall	Herzogenaurach (Marktplatz)	Fahrradweg an der Aurach bis Galgenhofer Straße, Rad- und Fußweg an der Aurach, Bahnhofstr.	2,5
6	Zweifelsheim	Herzogenaurach (Marktplatz)	Dr.-Daßler-Straße, Am Buck, Bahnhofstraße, Erlanger Straße	3,02
7	Falkendorf	Herzogenaurach (Marktplatz)	Höfen, Dondörflin, Ansbacher Straße, Erlanger Kuwe Steg, Badgasse	2,36
8	Hammerbach	Herzogenaurach (Marktplatz)	Hauptstraße, Radweg am Atlantis, parallel Hans-Maier-Str., an der Aurach, Kuwe Steg, Badgasse	5,58
9	Falkendorf	Höfen	Radweg Hammerbach - Welkenbach - Würzburger Str.	3,61
10	Haundorf	Niederndorf	Atlantis, REWE, Würzburger Str., Hauptstr.	3,76
11	Hammerbach	Haundorf		
12	Hammerbach	Falkendorf	zusätzlich Rathgeber-, Dassler-, Ringstr. Beutelsdorf	





# Beispiel für Agenda 2030 Beiträge

## [Agenda 2030] Schulweg Am Buck sicherer machen

Kategorie: Vorschläge & Ideen

Erstellt am 11.04.2023

Viele Schüler nutzen die Straße "Am Buck" auf dem Heimweg von Gymnasium, Mittelschule und Förderschule. Die Straße ist sehr abschüssig und verfügt bergab nur über einen unauffälligen Schutzstreifen, der an der Verkehrsinsel bei der Bushaltestelle "Am Buck" endet. Viele Fahrradfahrer erreichen bergab erhebliche Geschwindigkeiten, die von Autofahrern oft beim Überholen unterschätzt wird. Die Straße ist ein Unfallschwerpunkt für Radfahrer - es ereignet sich jedes Jahr mindestens ein Unfall mit Fahrrad-Beteiligung (siehe: <https://unfallatlas.statistikportal.de/>)

Der Schulweg für radfahrende Schüler muss hier dringend sicherer gemacht werden, z.B. durch:

- auffälliger Fahrradschutzstreifen mit rotem Asphalt
- Verkehrszeichen 277.1: Verbot des Überholens von einspurigen Fahrzeugen
- durchgängige Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h
- Ersetzen der Verkehrsinsel durch Fußgängerüberweg und Schutzstreifen bis zur Ampel durchziehen

Bilder:



19  finde ich auch 0  finde ich nicht

Kommentare (1)

Erstellt am 13.04.2023

### Schutzstreifen ist hier kein für Radfahrende

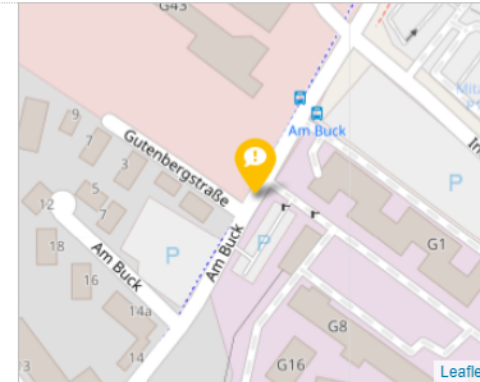
Kfz-Fahrende sehen den Schutzstreifen (gestrichelte Linie) als Begrenzung für den Radverkehr.

Der Schutzstreifen wird in der Regel von Autofahrenden ignoriert. Auch Fahrschulautos (!) fahren ohne Notwendigkeit über den Schutzstreifen. Maßnahmen zur Durchsetzung des Schutzstreifens habe ich noch nie wahrgenommen.

Kfz-Fahrenden, die bergauf fahren, nehmen den Schutzstreifen nicht wahr, sie registrieren nur die voll Breite der Straße und ordnen sich dadurch sehr weit links ein.

Vier Ausfahrten zu Schaeffler-Parkplätzen oder Tiefgaragen, darunter der Haupteingang, erhöhen das Risiko.

5  finde ich auch 0  finde ich nicht



Alle Beiträge der Projektgruppe  
Radwegeausbau sind mit [Agenda 2030]  
gekennzeichnet



# Weiteres Beispiel - Schützengraben

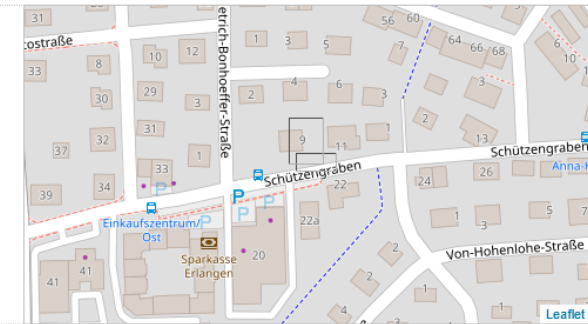
## [Agenda 2030] Schützengraben als sicherer Schulweg von der Herzobase mit beidseitigen markierten Radstreifen

Kategorie: Anmerkung zur Planung

Erstellt am 25.04.2023

Schützengraben wäre analog der Erlangerstraße gut geeignet mit beidseitigen farbigen Radstreifen (statt Parken) auszubauen bzw auch als Fahrradstraße für den sicheren Schulweg von der Herzobase in Richtung Schulen (Alltagsverkehr!).

Bilder:



12

Kommentare (1)

Erstellt am 26.04.2023

### Sicherer Schulweg durch Fahrradstraße

Eine Fahrradstraße im Schützengraben vom Martin-Luther-Platz bis zur Erlanger Straße würde den Schulweg unserer Kinder, die aus der Herzo-Base oder Lohhof kommen sicherer machen. Viele Schulkinder fahren auf dieser Strecke in Richtung Liebfrauenhaus, Mittel-/Realschule und Gymnasium. Dabei müsste auch die Kreuzung an der Rathgeberstraße für Fußgänger und Fahrradfahrer z.B. durch eine Ampel abgesichert werden.

11



## Umfrage idealer Schulradweg zum „Gymi“

- **Welcher Schulweg** wird von Ihnen/Euch mit dem Rad bevorzugt (siehe Karte):
  - Schaeffler Berg – Am Buck (1)
  - Burgstaller Weg (2)
  - Über Weihersbach (3)
- Wie sollte dort ein **sicherer Radweg** aussehen ?
- Was sind Eure **Haupttradverbindungen** zum Gymi - über welche Straßen ?
- Wo seht Ihr **Gefahrstellen** ?
- Wo fehlen **Abstellmöglichkeiten** ?
- Was würde Euch **motivieren**, mit dem Rad zum Gymi zu fahren ?
- Wo sollten sonst noch **durchgängige Schulradwege** angelegt werden ?
- Welche Strecken im Radkonzept (VAR+, Link: [www.jetzt-mitmachen.de/herzogenaurach](http://www.jetzt-mitmachen.de/herzogenaurach)) haben aus Eurer Sicht **Priorität** bei der Realisierung ? Bitte **Voten** an den entsprechenden Routen!



# Online-Beteiligung zum Radverkehrskonzept bei Ökofest und Fahrradmesse beworben



- Anleitung erstellt und Bürger ermutigt, Ideen einzutragen





# Nächste Schritte

- Abstimmung der **Ergebnisse der Online-Befragung** mit VAR+ im Juni
- Umsetzung der Vorschläge zu den **Radabstellmöglichkeiten** (TOP 4) hinterfragen ?



- Weiteres Vorgehen in Richtung **Umsetzung (Priorisierung)** abstimmen

Motto: „*Es gibt nichts Gutes, außer man tut es !*“



# *Wir bleiben am „Ball“ sprich RAD!*

## Agenda 2030

Projektgruppe Radwegeausbau

<https://www.herzogenaurach.de/leben/buergerengagement/agenda-2030/projektgruppen>

Projektsprecher:

Detlev Mühl

detlev.muehl@gmail.com

Stellvertretender Projektsprecher:

Gerrit Struß

gerrit.struss@gmx.de



# Naturgärten

## in und um Herzogenaurach

UN-Nachhaltigkeitsziel Nr. 15 - Leben an Land



Stand 11.05.2023

## Vortrag von Markus Gastl „Vielfalt in die Gärten“ v. 24.04.2023

war mit 42 angemeldeten TN gut besucht, kurzweilig und interessant.

*an Herrn Kundler:*

1.

*Ist eine **Besichtigungsfahrt zu den Schaugärten** von M. Gastl noch in diesem Jahr über die VHS machbar?*

Hortus Insectorum, Schreinerergasse 10, 91725 Ehingen

Hortus Felix, Am Mühlfeld, 91567 Herrieden

2.

### **Nächster Wunsch-Vortrag:**

von Birgit Helbig, Abenberg „Dein Weg zum Naturgarten“ - VHS April 2024?

Sie zeigt, wie man selbst kleinste Gärten strukturreich gestalten kann.

[www.natur-garten-helbig.de](http://www.natur-garten-helbig.de)



Druck und Kosten für unseren **Programmflyer**, 200 Stück, wurden von der Stadt übernommen. Besten Dank dafür, auch für die Layout-Tipps. Es sind schon jetzt nur noch wenige übrig.

Spürbar großes **Interesse der Ökofest-Besucher** an Themen rund um naturnahe Gärten und an unserem Programm. 50 Programmflyer mit Wildblüten-Samentütchen waren schnell vergriffen!

Randnotiz: LBV hat in diesem Jahr bereits 5 Gärten in Hezogenaurach als „**Vogelfreundlicher Garten**“ ausgezeichnet.  
Andererseits: Garten mit Kunstrasen entdeckt.

## Gartengespräche im HerzoGarten

„Schmetterlinge in meinen Garten!“ am 09.05.2023: Es sind keine neuen Besucher dazugekommen.

Nächstes Gartengespräch: „Vögel in meinen Garten!“ am 23.05.2023, 17:00

Dieses Format ist grundsätzlich gut geeignet: Verbindung von Leichtigkeit und Wissenstransfer!

Trotzdem sollte man sich in Herzogenaurach zusammensetzen: alle, die Interesse an diesem Format und ähnliche Themen haben könnten.

(BN, HerzoGarten, Bücherei, Stadtgärtnerei, ...)

Wie kann das Verhältnis Aufwand:Resonanz besser werden?

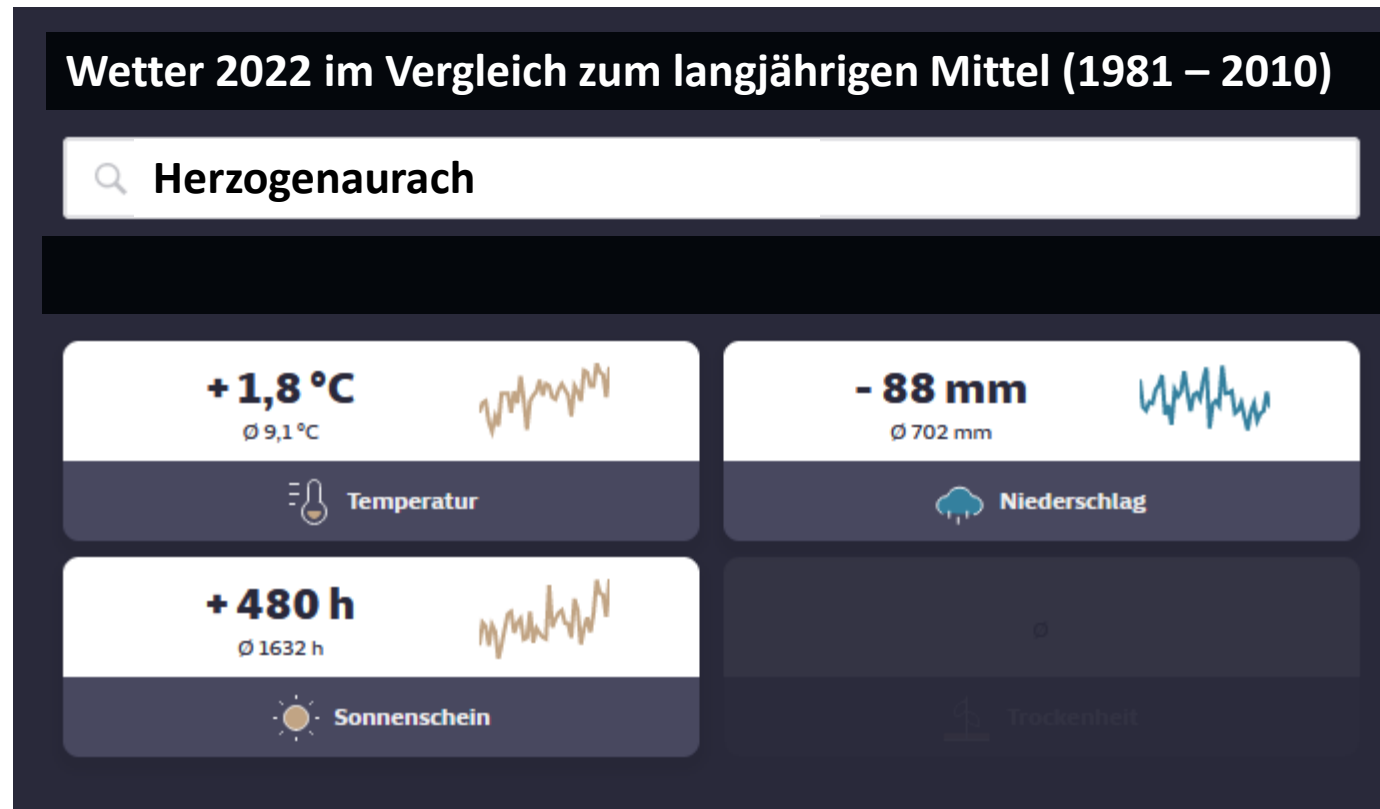


# **Projektvorschlag für Agenda 2030 Herzogenaurach**

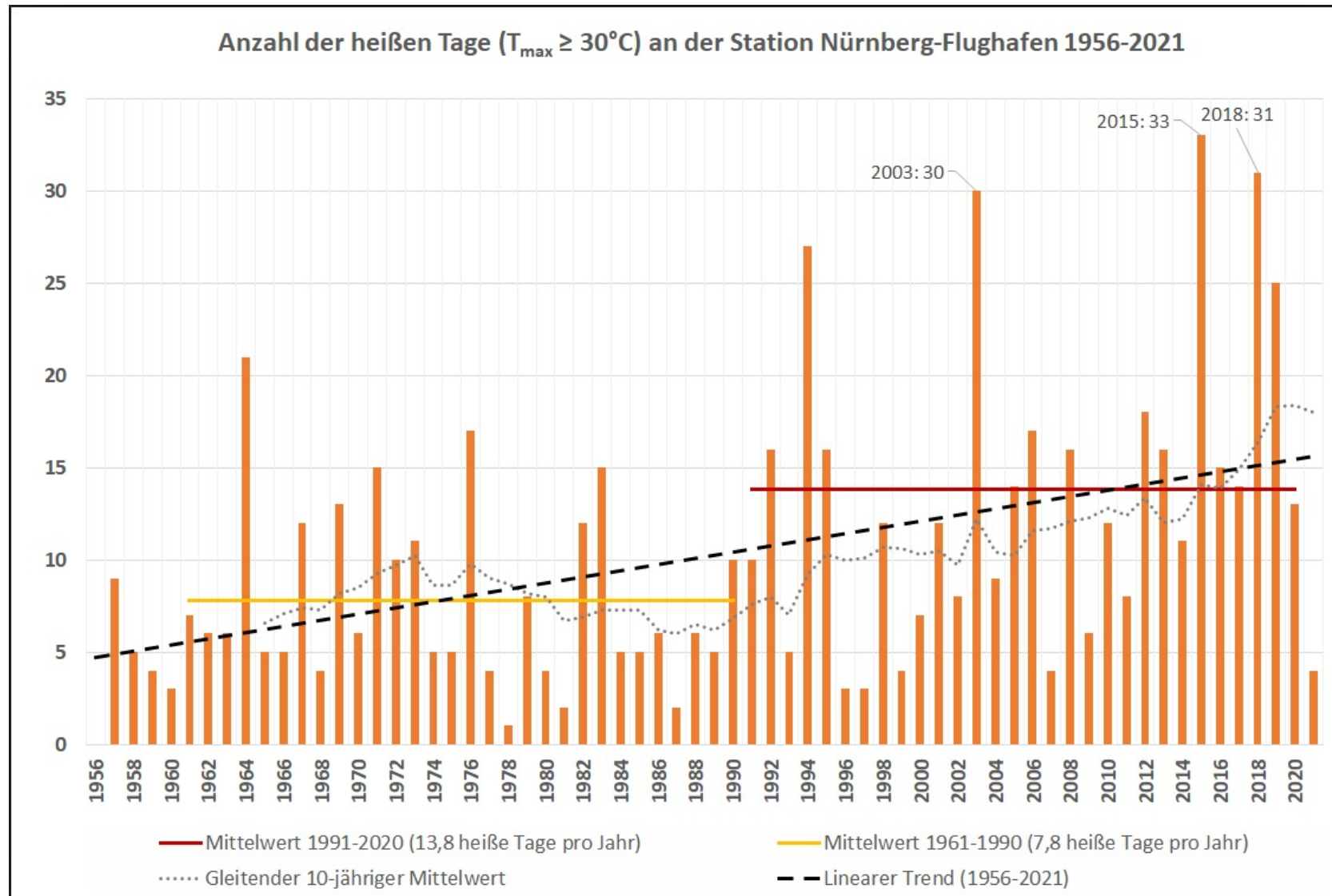
## **Gibt es Wärmeinseleffekte in Herzogenaurach?**

Ulrich Welz

# Kein Mensch spürt Durchschnittswerte



# Was Menschen spüren sind heiße Tage ...



## ... und noch mehr die Tropennächte

- Während der **17-tägigen** Hitzewelle vom 24. Juli bis 09. August 2018 am Jakobsplatz in Nürnberg **13 Tropennächte!**
- Am Flughafen in Nürnberg nur eine einzige Tropennacht!
- Obere Glockengasse Herzogenaurach immerhin 7 Tropennächte.
- Die Bewohner der Nürnberger Innenstadt sind im Vergleich zum Stadtrand einer ungleich höheren Hitzebelastung ausgesetzt.  
Hier wirkt der sogenannte **Wärmeinseleffekt**.
- Die Temperaturunterschiede Innenstadt zu Stadtrand betragen in Nürnberg im Tagesverlauf bis zu 10°C.
- Dichte Bebauung, der Einsatz von Asphalt, die Abwärme von Verkehr und Industrie sowie Klimaanlage führen zum Stau der Hitze im Sommer in diesen Gebieten.

**Lassen sich für Herzogenaurach relevanter Wärmeinseleffekte nachweisen?**

# Projektziel Nr. 1: Messkampagne

- Ermitteln der räumliche Temperaturverteilung im Stadtgebiet in heißen Sommernächten
- räumliche Lokalisierung von Wärmeinseln im Stadtgebiet falls solche nachweisbar.





## Projektziel Nr. 2

Falls sich relevante Wärmeinseln identifiziert lassen

analysieren der Ursachen für die übermäßige lokale Erwärmung.

## Projektziel Nr. 3:

- Vorschläge, wie sich die Wärmeinseln aufgrund der identifizierten Ursachen aus Schritt 2 gezielt vermeiden oder abschwächen lassen.
- Fokussierung der Maßnahmen gegen Auswirkungen des Klimawandels gemäß Vulnerabilitätsstudie 2018 auf die hauptsächlich betroffenen innerstädtischen Gebiete, den Wärmeinseln.

Das Projekt könnte einen Beitrag zur Abmilderung der Folgen der Erderwärmung für Herzogenaurach leisten und so helfen,  
die Lebensqualität in Herzogenaurach langfristig abzusichern

herzo



STADT  
HERZOGENAURACH

# Klima Strategie Herzogenaurach



## Leitbild für eine klimaverträgliche Stadtentwicklung

Dr. Mignon Ramsbeck-Ullmann  
SG Umwelt-, Natur- und Klimaschutz

---

# Gesetzliche Klimaziele

herzo



Deutschland → Treibhausgasneutralität: **2045**

(KSG Aug2021) *Referenz = 1990*

Bayern →

**spätestens 2040**

(BayKlimaG Jan2023)

Kommunen → **bereits bis 2028** - klimaneutrale Verwaltung

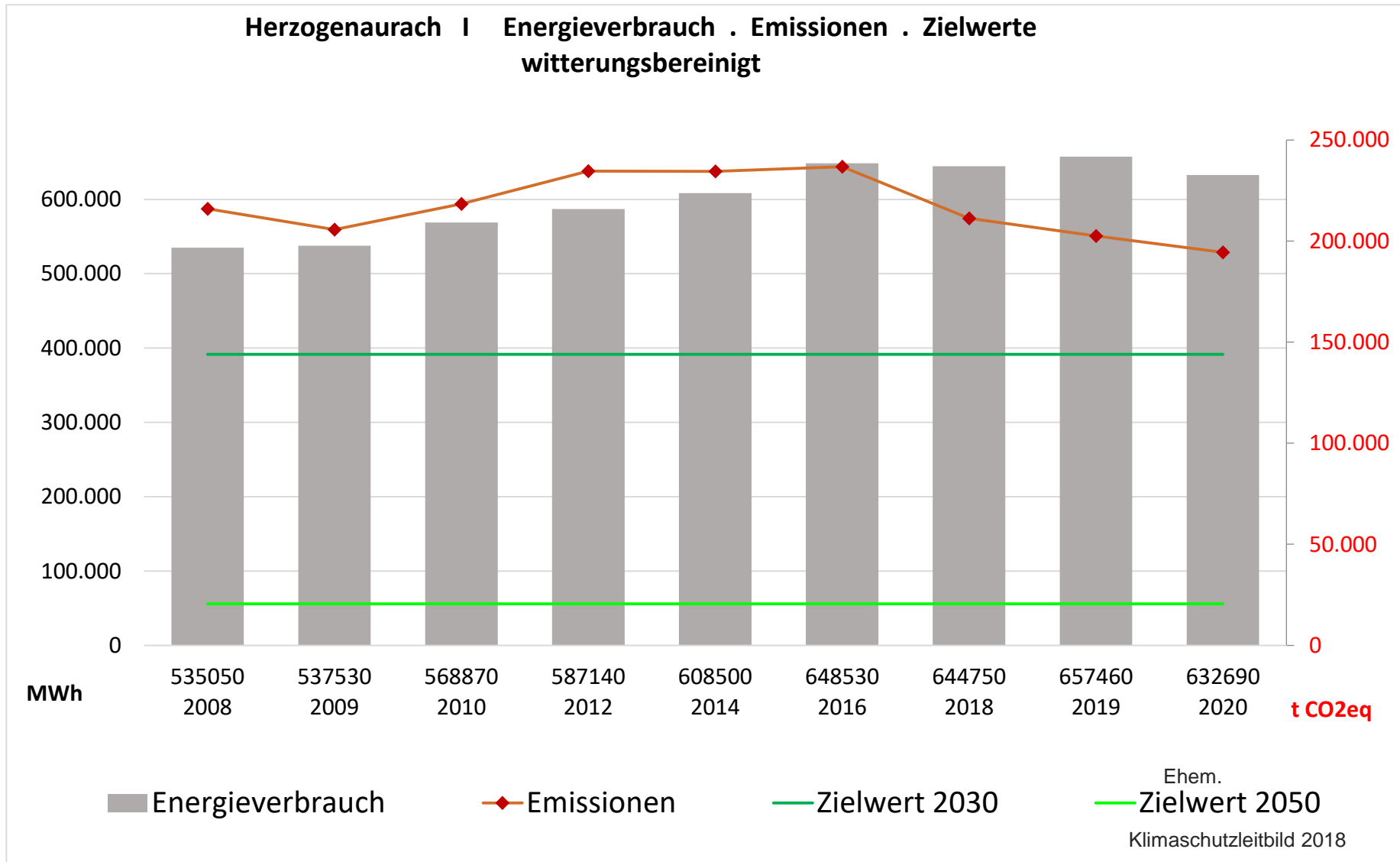
*Energieeinsparung, Energieeffizienz, Energiespeicherung,  
Nutzung erneuerbarer Energien und Beschaffungen*

→ Nicht mehr Treibhausgase (THG) emittieren als in Senken (z. B. Wälder und Böden) langfristig gebunden oder auf anderem Weg der Atmosphäre entzogen werden  
= Netto-Null

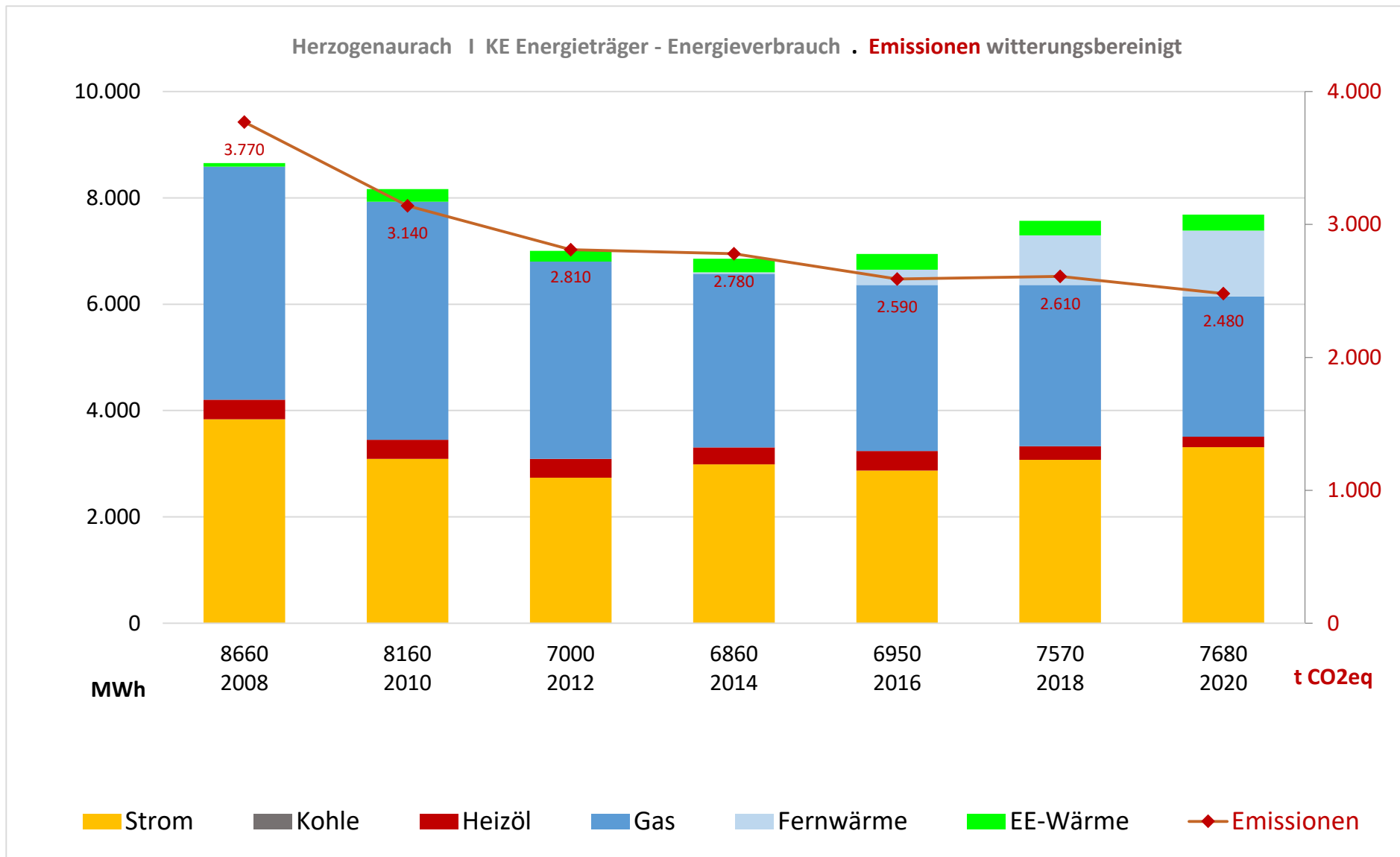
## Hauptziel:

THG-Emissionen soweit zu **vermeiden und verringern**, dass Klimaneutralität mit möglichst wenigen Kompensationsmaßnahmen erreichbar ist

# CO<sub>2</sub> – Bilanz Herzogenaurach gesamtstädtisch



# CO<sub>2</sub> – Bilanz Herzogenaurach kommunal



# Klimaziele Herzogenaurach

## Stadtverwaltung Herzogenaurach

direkte Beeinflussung

Treibhausgasemissionen **bis spätestens 2030 klimaneutral** (i.S.v. Netto-Null) *Referenz = 2020*

**GHG-Protokoll: Scope 1 + 2 sowie Scope 3**

- *emissionsfreier Betrieb der Verwaltungsgebäude, -anlagen und -abläufe*
- *Bis 2030 ca. 10% Emissionsminderung jährlich*
- *Nicht vermiedene oder nicht vermeidbare Emissionen werden kompensiert*



# Klimaziele Herzogenaurach

herzo



## Handlungsfelder Stadtverwaltung Herzogenaurach

- Strom: Einsparung, Optimierung Abläufe, Eigenerzeugung Erneuerbare
  - 20% bis 2027
  - 35 % bis spätestens 2030 (Basisjahr 2020)
- Wärme: Einsparung, Senkung Bedarf, Umstellung & Eigenerzeugung Erneuerbare
  - 25% bis 2027
  - 40% bis 2030
- Mobilität: Fuhrpark, Dienstreisen, Arbeitswege
- Nachhaltige Beschaffung
- Veranstaltungen



# Klimaziele Herzogenaurach

## Stadtgebiet

verstärkt darauf hinwirken, dass auch die **Stadt Herzogenaurach insgesamt möglichst schon bis 2040**, spätestens 2045 klimaverträglich wird. *Referenz = 2020*

**Lösungen** für klimaverträgliche Stadt finden

*(fortschrittlich, nachhaltig und sozial verträglich – Agenda 2030)*

**Zusammenarbeit und Unterstützung** mit/für alle relevanten Akteure

**bedarfsgerechte Ressourcen (finanziell, organisatorisch und personell) zum Erreichen der Klimaschutzziele einplanen**

→ *Senkung der gesamtstädtischen THG-Emissionen*

*- 30 % bis 2030*

*- 90% bis spätestens 2045*

# Klimaziele Herzogenaurach

## Handlungsfelder Stadtgebiet Herzogenaurach

- Nachhaltige Stadtentwicklung & Klimaanpassung:

Planungen und Entscheidungen unter den Prämissen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung und unter optimaler Nutzung vorhandener Ressourcen und Infrastruktur  
*(Konzepte & Umsetzung, Abwägung der Auswirkung)*

- **Strom:** Einsparung, Umstellung & Eigenerzeugung Erneuerbare

- **Wärme:** Senkung Bedarf, Umstellung & Eigenerzeugung Erneuerbare

*Anteil Erneuerbarer*

*- bis 2030 90% (EWK 2014)*

*- bis 2045 95%*

- **Mobilität:** Förderung Fuß- und Radverkehr , ÖPNV , Ausbau Ladeinfrastruktur u.ä.

---

# Klimaziele Herzogenaurach

herzo



## Handlungsfelder Stadtgebiet Herzogenaurach

- **Natürliche CO<sub>2</sub>-Speicher:**
  - Baumschutz
  - Baumpflanzungen
  - Begrünungen
  - Verzicht auf Pestizide, Torfprodukte, Palmöl und Plastik



# Klimaziele Herzogenaurach

## Handlungsfelder Stadtgebiet Herzogenaurach

- Bewusstseinsbildung und Motivation:
  - Aktionen, Informationen und Angebote, Förderungen (z.B. CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramm)
  - Unterstützung heimischer Wirtschaft bei Erreichung derer Umweltziele



# Bilanzierung & Ausgleich

## Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen

aktuell anstehende Aufgaben werden in einem Maßnahmenkatalog zusammengefasst und jährlich aktualisiert.

→ *Überprüfung Maßnahmen (u.a. eea-Audit)*

*gesamtstädtische THG-Bilanz: alle 4 Jahre*

*THG-Bilanz Stadtverwaltung: alle zwei Jahre*

Nicht vermiedene und unvermeidbare Treibhausgasemissionen → **Ausgleich durch Klimaschutzmaßnahmen**

*(Förderung erneuerbarer Energieträger über das CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramm)*

Wenn nicht möglich → **Kompensationszahlungen** zum jeweils aktuellen CO<sub>2</sub>-Preis, soweit rechtlich möglich.

